

Schiedmayer & Co. in Strassburg ferner:

- Sering, F. W., Op. 89. Drei Gesänge f. Sopr., Alt, Tenor u. Bass. Part. u. St. 3 M.
Weissheimer, W., Deutsche Kaiserhymne f. Männerchor mit Orchester ad lib. Part. u. Singst. 3 M.

Schott's Söhne in Mainz.

Piano solo.

- Kunkel, G., Op. 47. Herbstabend. Idylle. 1 M.
— Op. 48. Tarantella. 2 M.
— Op. 53. Rondo grazioso. 1 M. 50 S.
Langhans, L., Loge's Erzählung aus Wagner's Rheingold. Transcription. 1 M. 25 S.
Massenet, J., Sarabande espagnole. Transcription. 1 M.
Missler, B. T., Op. 103. Diablotins Polka. 1 M.
Mozart, Fantaisie (en Ré-min). 75 S.
Satias, E., Larmes et Sourires, Valse. 1 M. 50 S.
Stasny, L., Op. 191. Blumensprache, Walzer. 1 M. 75 S.
Vilbac, R. de, La Neige, Mazurka russe. 1 M. 50 S.
Wilson, G. D., Op. 11. Les Clochettes du Traineau, Caprice. 1 M.
— Op. 26. A travers champs, Rondo-Polka. 1 M.

Siegel's Musikh. (R. Linnemann) in Leipzig.

- Abt, Franz, Auswahl beliebter Männerquartette. Partitur u. Stimmen. No. 10. Waldeszauber. Op. 203. No. 2. 90 S.
No. 11. Die Rose im Thal. Op. 437. No. 2. 80 S. No. 12. Schifferlied. Op. 175. No. 3. 1 M. 80 S. No. 13. Waldfrieden. Op. 171. No. 4. 90 S.
Bolck, O., Op. 46. Sechs Charakterbilder für Pianoforte. Hft. 1., 2. à 1 M.
Freundenberg, W., Op. 19. Zwei Nocturnos für Pianoforte. No. 1. 1 M. No. 2. 1 M. 50 S.

Siegel's Musikh. (R. Linnemann) in Leipzig ferner:

- Lichner, H., Op. 161. Grazien. Sieben leichte und melodische Tanzweisen f. d. Pfte. Hft. 1., 2. à 1 M. 80 S.
— Op. 162. Schneeflocken. Salonpolka f. Pfte. 1 M. 60 S.
Raff, J., Op. 202. Zwei Quartette f. Pfte., Violine, Viola u. Vclle. No. 2. 12 M.
— Op. 203. Volker. Cyklische Tondichtung f. Violine m. Pfte. No. 1. Abschied von Alzey. 1 M. 50 S. No. 2. Da er zum Bannerträger erkoren war. 2 M. 30 S. No. 3. Im Rosengarten zu Worms. 1 M. 80 S. No. 4. Da Siegfried erschlagen war. 2 M. 30 S. No. 5. Was er vom Werbelein gelernt. 2 M. 80 S.
— Ungrischer f. Violine m. Orchester. Partitur n. 3 M. 60 S. Solostimme 1 M. Orchesterstimmen 7 M. 50 S.
Reinecke, C., Op. 139. Lieder und Duette aus Dornröschen. No. 3. Gesang der bösen Fei, f. Alt. 80 S. No. 4. Lied des Dornröschen, f. Sopran. 1 M. 50 S. No. 5. Lied der Spinnerin, f. Alt. 1 M. No. 6. Tanzlied der Fliegen. Duett f. Sopran u. Alt. 1 M. 80 S. No. 8. Die Sage vom Dornröschen, f. Alt. 1 M. No. 9. Das Lied des Königssohns, f. Bariton (od. Mezzosopran od. Tenor). 60 S. No. 10. Duett, f. Sopran u. Bariton (od. Mezzosopran od. Tenor). 1 M. 30 S.
Spindler, F., Op. 290. Zehn Sonaten f. Pfte. 3. Samml. No. 1—5. à 1 M. bis 1 M. 50 S.
Tauwitz, E., Op. 109. Vier Gesänge f. 4 Männerstimmen. Part. u. Stimmen. No. 1—4. à 1 M.
Vogt, J., Op. 15. Valse caractéristique p. Pfte. Neue Ausgabe. 1 M. 60 S.
Winterberger, A., Op. 44. Tragödie v. H. Heine f. 1 tiefe St. m. Pfte. 1 M.
Zenger, M., Op. 18. Festmarsch f. Orchester. Clavierauszug zu 2 Händen. 1 M. 50 S. Clavierauszug zu 4 Händen. 1 M. 80 S.
— Op. 19. Drei Stimmungslieder f. 1 Mittelstimme m. Pfte. 2 M.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreifachbaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

**Gerichtliche
Bekanntmachungen.**

[14717.] Vom k. k. Landesgerichte Innsbruck als Concursgericht wird über das gesammte, wo immer befindliche bewegliche und über das in den Ländern, für welche die Concursordnung vom 25. Decbr. 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen des Herrn Karl Pfandler, Buchhändler hier, der Concurs eröffnet, als Concurs-Commissar der k. k. Landesgerichtsrath Dr. Blaas und als einstweiliger Masseverwalter der k. k. Advocat Dr. Felderer hier bestellt.

Die Gläubiger werden aufgefordert, bei der auf 14. April d. J. 9 Uhr Vormittags im Amtszimmer Nr. 2, II. Stock angeordneten Tagfahrt unter Vorbringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege ihre Vorschläge über Bestätigung des einstweilig bestellten oder über die Ernennung eines anderen Masseverwalters und eines Stellvertreters desselben zu erstatten, und die Wahl eines Gläubiger-Ausschusses vorzunehmen.

Alle Diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmasse einen Anspruch als Concurs-Gläubiger erheben wollen, haben ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte, bis längstens 30. Mai d. J. bei dem gefertigten k. k. Landesgerichte nach Vorschrift der Concurs-Ordnung zur Vermeidung der in derselben angedrohten Rechtsnachteile zur Anmeldung und bei der auf den 14. Juni d. J. 9 Uhr Vormittags im diesgerichtlichen Amtszimmer Nr. 2, II. Stock angeordneten Liquidationstagfahrt zur Liquidation und Rangbestimmung zu bringen.

Den bei dieser Tagfahrt erscheinenden an-

gemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses, die bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgültig zu berufen.

Letztere Tagfahrt hat gleichzeitig den Zweck, einen Vergleich zu erzielen.

Innsbruck, am 4. April 1877.

k. k. Landesgericht.

Der Präsident: Dr. Ferrari.

Nobel.

**Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.****Verkaufsanträge.**

[14718.] Ein kleiner, solid angelegter Leipziger Verlag populärer Richtung ist anderweitiger Unternehmungen halber sehr preiswürdig gegen Baarzahlung mit allen Rechten zu verkaufen. Auch werden einzelne Werke abgegeben. Näheres sub X. X. X. durch die Exped. d. Bl.

[14719.] Ein kleiner gangbarer Verlag ist Veränderung halber zu verkaufen. Ernstlich gemeinte Offerten unter V. V. 2. durch die Exped. d. Bl.

[14720.] Verlags-Verkauf. — Um meine Thätigkeit lediglich dem Betriebe meiner Buch- und Steindruckerei widmen zu können, beabsichtige ich den Verkauf meines Verlagsgeschäftes im Ganzen oder in einzelnen Theilen sofort oder successiv nach den Mitteln des Käufers.

Nur solche Reflectenten, welche im Stande sind, eine entsprechende Baar-Anzahlung zu machen, wollen sich melden oder mich während der Ostermesse in Leipzig persönlich aufsuchen.

Erfurt, den 19. April 1877.

Fr. Bartholomäus.

In Leipzig vom 27. April bis zum 4. Mai.
Wohnung: Thüringer Bahnhof-Hôtel.

Theilhabergesuche.

[14721.] Ein gut accreditirtes älteres Leipziger Verlagsgeschäft sucht, behufs Ausführung zweier neuer umfangreicher und concurrenzloser Unternehmungen einen Associé mit einer Betriebs-einlage von 15—20,000 Mark, die durch vorhandene Werthe hinlänglich sicher gestellt und mit einer Ertragsrente von 3000—4500 Mark pr. anno garantirt werden. Ernstlich gemeinte Offerten mit Nachweis der erforderlichen Mittel beliebe man schleunigst, damit event. zur Messe nähere persönliche Vereinbarung stattfinden kann, unter C. C. 4100. durch die Exped. d. Bl. einzusenden.

Kaufgesuche.

[14722.] Für einen bemittelten jungen Mann suche ich ein größeres Sortimentsgeschäft in Norddeutschland, am liebsten in Berlin oder in der Provinz Sachsen zu kaufen. Bedingung ist, daß derselbe vor Uebnahme eine Zeit lang als Gehilfe im Geschäfte thätig sein kann.

Leipzig, 21. April 1877.

Bernhard Hermann.